

**Antrag 78/I/2021**  
**SPD-Unterbezirk Havelland****Mobilität Regionalverkehr Wustermark**

1 Die SPD Brandenburg bekennt sich zu den drei Bahn-  
2 höfen der Gemeinde Wustermark (hier: Wuster-  
3 mark, Priort, Elstal), zur Taktverdichtung des RE 4 im  
4 halbstündigen Takt nach Rathenow sowie den Er-  
5 halt der Regionalbahnlinie RB 13 (neu: RB 21) inkl. der  
6 Anbindung des Bahnhofes Wustermark. Weiterhin  
7 setzt sie sich für einen bestmöglichen und zügigen  
8 Ausbau (viergleisig) der Lehrter Stammbahn noch  
9 vor dem Jahr 2030 ein. Kurzfristig setzt sich die SPD  
10 Brandenburg dafür ein, dass der Regionalverkehr zu  
11 berufstypischen Pendlerzeiten in der Kapazität – in  
12 der aktuellen Taktung -aufgestockt wird.

13

**14 Begründung**

15 Die Gemeinden Wustermark und Dallgow-Döberitz  
16 haben in den letzten Jahren einen spürbaren Ein-  
17 wohnerzug erlebt. Wustermark wird in den Jah-  
18 ren bis 2030 durch die vollständige bauliche Er-  
19 schließung des olympischen Dorfes sowie weiterer  
20 Bauabschnitte einen weiteren Anstieg der Einwoh-  
21 nerzahl verzeichnen. Aktuelle Prognosen lassen ein  
22 Wachstum zwischen 30-50 % erwarten. Die umlie-  
23 genden Gemeinden an der Linie des RE 4 wach-  
24 sen parallel mit großer Wahrscheinlichkeit in un-  
25 terschiedlicher Geschwindigkeit weiter. In Wuster-  
26 mark wird darüber hinaus Karls Erdbeerhof zu ei-  
27 nem „Freizeitressort“ um- und ausgebaut. Arbeit-  
28 nehmer\*innen im GVZ Wustermark nutzen den Re-  
29 gionalverkehr aus Richtung Berlin kommend ver-  
30 stärkt, um auf das Auto zu verzichten. Der Verzicht  
31 auf das Auto für den täglichen Pendelverkehr wird  
32 grundsätzlich auch von der Bevölkerung in den ber-  
33 linnahen Gemeinden präferiert. Allerdings wird im-  
34 mer häufiger auf das klimafreundliche Verkehrsmit-  
35 tel verzichtet oder erst gar nicht genutzt, da bereits  
36 ab Wustermark nicht mehr genügend Sitzplätze in  
37 der Bahn zur Verfügung stehen. Durch eine Taktver-  
38 dichtung und kapazitäre Aufstockung der RE 4 wird  
39 eine deutliche Entlastung der B 5, des Individual-  
40 verkehrs und mittelfristig mehr Flexibilität erreicht.  
41 Darüber hinaus wird ein spürbarer sektoraler Bei-  
42 trag zum Klimaschutz geleistet.

**Empfehlung der Antragskommission**  
**Überweisen an: Landtagsfraktion (Konsens)**

Es handelt sich um eine Einzelmaßnahme.